

Lehrbehelfssammlung

Sicheres Arbeiten auf Baustellen





Inhalt

Vorwort	4
---------------	---

Arbeitsblätter

Arbeitsblatt 1 Gebote und Verbote kennen	5
Arbeitsblatt 2 Maschinen und Geräte	8
Arbeitsblatt 3 Arbeiten mit gefährlichen Stoffen	11
Arbeitsblatt 4 Absturzgefahren bei Arbeiten auf hochgelegenen Arbeitsplätzen	14
Arbeitsblatt 5 Erdarbeiten und Abbrucharbeiten	18
Arbeitsblatt 6 Massivbau.....	21
Arbeitsblatt 7 Krane, Hebezeuge und Baufahrzeuge.....	23
Arbeitsblatt 8 Strom auf Baustellen	24
Arbeitsblatt 9 Bauarbeitenkoordination.....	27

Vorwort

Liebe Lehrkräfte der Fachtheorie und Fachpraxis,

die vorliegenden Lehrbehelfe wurden von Experten:Expertinnen der AUVA im Rahmen des Projekts „Jugendliche in Ausbildung“ (JiA) speziell für Ihren Unterricht an Berufsschulen und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen für den Fachbereich Bau entwickelt. Sie sollen Sie dabei unterstützen, die Themen Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Unfallprävention praxisnah und didaktisch vielseitig zu vermitteln. In einer Arbeitswelt, die sich ständig wandelt und immer komplexere Anforderungen stellt, spielen diese Inhalte eine zentrale Rolle, um Schüler:innen nicht nur fachlich, sondern auch sicherheitstechnisch auf ihren beruflichen Alltag vorzubereiten.

Die Arbeitsblätter in dieser Sammlung sind so gestaltet, dass sie sowohl im fachpraktischen als auch im fachtheoretischen Unterricht eingesetzt werden können. Sie fördern das individualisierte Lernen, aber auch die Teamarbeit und erhöhen die Problemlösungskompetenz Ihrer Schüler:innen. Es wurde großer Wert darauf gelegt, praxisnahe Inhalte mit didaktischen Methoden zu verbinden, die auf die spezifischen Bedürfnisse der beruflichen Ausbildung eingehen.

Die Materialien sind modular aufgebaut und lassen sich flexibel einsetzen – sei es für den Einsatz im praktischen Unterricht oder im Klassenzimmer. Die Übungen sollten nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch dazu anregen, Sicherheitsbewusstsein und Verantwortungsgefühl für sich selbst und andere zu entwickeln.

Wir laden Sie ein, diese Materialien kreativ und vielseitig zu nutzen, um Ihren Schülern:Schülerinnen eine fundierte und praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen. Ihre Expertise in der Praxis und Theorie ist dabei der Schlüssel, um die Inhalte lebendig und nachhaltig zu gestalten.

Besuchen Sie uns für weiterführende Informationen auf unserer Homepage [auva.at](https://www.auva.at) und zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren.

Mit den besten Wünschen für Ihren Unterrichtserfolg,
Ihr JiA- Team der AUVA

E-Mail: jia@auva.at

Gebote und Verbote kennen

sprach-
sensibel

Auf Baustellen gelten klare Regeln, damit alle sicher arbeiten können. Unten siehst du wichtige Gebots- und Verbotsschilder, die du in Österreich auf Baustellen findest.

Deine Aufgabe:

Ordne jedem Symbol die passende Bedeutung auf Deutsch und auf Englisch zu.

Kennst du die Begriffe auch in deiner Erstsprache bzw. Muttersprache, sofern diese nicht Deutsch oder Englisch ist? Dann füge sie in die dritte Spalte ein.

Symbole	Deutsch	Englisch	Erstsprache (deine Muttersprache)
			
			
			
			
			
			
			

Deutsche Begriffe: Gehörschutz tragen – Handyverbot – Zutritt verboten für Unbefugte – Sicherheitsschuhe tragen – Schutzhandschuhe tragen – Rauchen verboten – Schutzhelm tragen

Englische Begriffe: wear protective gloves – wear hearing protection – no mobile phones – wear a safety helmet – wear safety shoes – no smoking – no unauthorized entry

Sicherheitskennzeichnungen am Bau für Experten:Expertinnen

kompetenz-
orientiert

Mitmach-Quiz: Fülle die fehlenden Angaben in der Tabelle aus, nutze dabei dein Wissen und schau dich in deiner Umgebung um.

Kategorie	Farbe	Kontrastfarbe	Farbe des Bildzeichens	Form	Beispiel
VERBOT		weiß	schwarz	rund	
GEBOT	blau	weiß	weiß		
WARNUNG	gelb	schwarz		dreieckig	
	grün	weiß	weiß	rechteckig / quadratisch	
BRAND-BEKÄMPFUNG	rot		weiß	rechteckig / quadratisch	

Deine Meinung zählt!

sprach-
sensibel

Diskutiert in der Gruppe folgende Fragestellungen:

- Wie und wo sollen Kennzeichen in der Schule, in der Arbeit, auf Baustellen oder an Maschinen angebracht werden?
- Kann das Anbringen einer Sicherheitskennzeichnung den Arbeitsplatz, die Baustelle oder die Maschine tatsächlich sicherer machen? Gibt es Maßnahmen, die wirkungsvoller wären?
- Ist es sinnvoll, in allen Situationen möglichst viele Sicherheitskennzeichnungen anzubringen – auch wenn einige davon nicht direkt zutreffen – oder kann es eher zu Verwirrung und Nachlässigkeit führen?

Verwendung von Arbeitsmitteln

kompetenz-orientiert

Dürfen Jugendliche am Bau mit folgenden Arbeitsmitteln arbeiten und wenn ja, ab wann?

Vervollständige die Tabelle mit ja / nein / Anzahl der Monate in Ausbildung bzw. dem Alter.

Arbeitsmittel	erlaubt für Jugendliche (nur unter Aufsicht einer fachkundigen Person)		
	ohne Ausbildung Praktikanten:Praktikantinnen, Hilfsarbeiter:innen	in Ausbildung (Lehrling)	mit Nachweis der Gefahrenunterweisung durch die Berufsschule
Handgeführte Trenn- maschinen und Winkel- schleifer über 1.200 W Nennleistung			
Kettensägen mit Anti- vibrationsgriffen und Anti- vibrationshandschuhen			
Baukreissäge			
Hobelmaschinen hand- geführt über 1.200 W Nennleistung			
Mischmaschinen am Bau			
Führen (Bedienen) von Bauaufzügen			
Fräsmaschinen handgeführt über 1.200 W Nennleistung			
Hebebühnen und Hubtische			
Bolzensetzgerät (Schussapparat)			
Schweißarbeiten			

Gefahrenunterweisung im Berufsschulunterricht
sowie Informationen zu Arbeiten mit gefährlichen
Arbeitsmitteln sind hier zu finden:
auva.at/media/1gtdwjsu/gefahrenunterweisung_berufsschule_bf.pdf



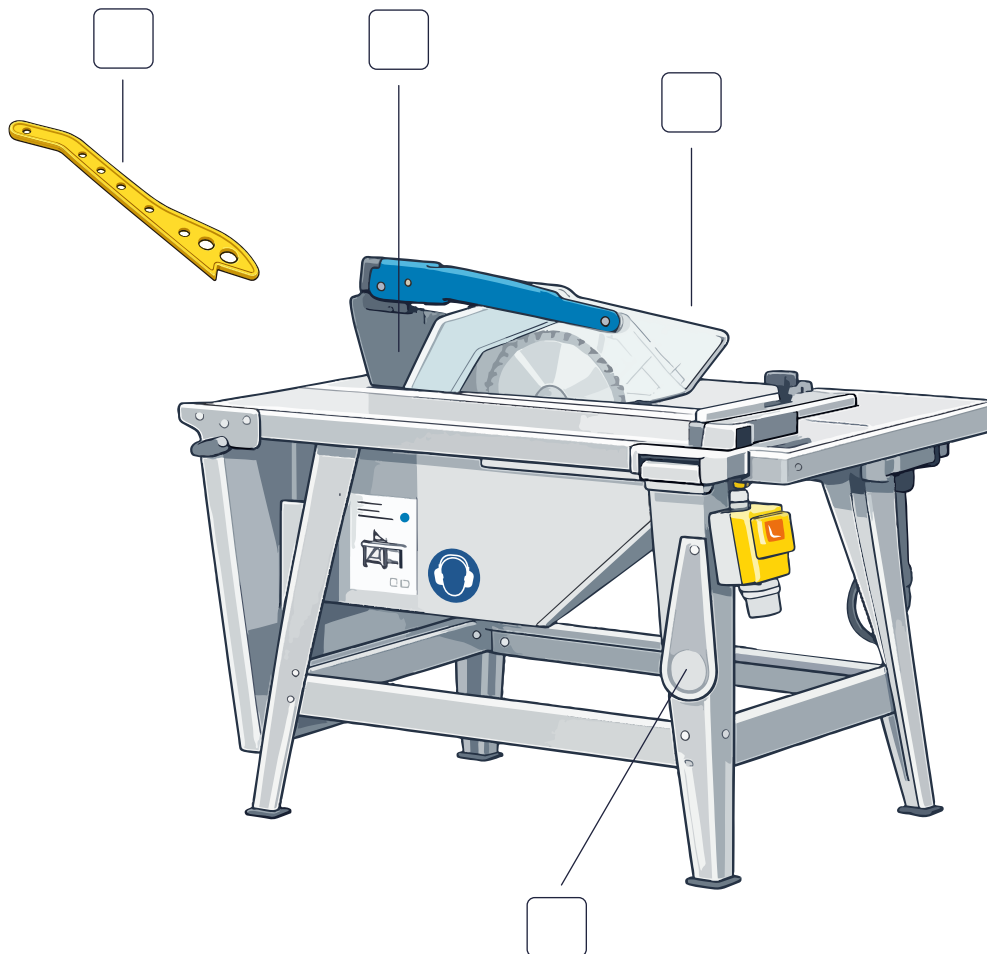
Maschinen und Geräte

kompetenz-
orientiert

Elemente der Baukreissäge

Unten findest du die Abbildung einer Baukreissäge. Ordne die folgenden Begriffe den richtigen Teilen im Bild zu, indem du die Buchstaben einträgst:

- A** Schiebestock
- B** Schutzhaube
- C** Spaltkeil
- D** Kranösen



Piktogramme an der Baukreissäge

kompetenz-orientiert

Hier findest du eine Auswahl von sechs Piktogrammen. Vier davon sind richtig, zwei passen nicht. Kreuze die Piktogramme an, die an einer Baukreissäge angebracht sein sollten.


☐

☐

☐

☐

☐

☐

Bewerte folgende Aussagen, ob sie richtig oder falsch sind:

Aussage	richtig	falsch
Die Schutzhaube vermindert das Risiko, meine Finger am Sägeblatt zu verletzen.	☐	☐
Der Schiebestock wird verwendet, um kleine Werkstücke sicher durch die Säge zu schieben.	☐	☐
Sägemehl und Abfallholz am Tisch lassen das zu schneidende Holz besser durch die Säge gleiten.	☐	☐
Der gelb-rote Pilztaster stoppt die Säge sofort im Notfall.	☐	☐
Wenn ich Schutzhandschuhe trage, kann ich die Schutzhaube entfernen.	☐	☐

Fragen von Experten:Expertinnen zur Baukreissäge

kompetenz-orientiert

Bewerte folgende Aussagen, ob sie richtig oder falsch sind:

Aussage	richtig	falsch
Die Betriebsanleitung des herstellenden Unternehmens muss eingehalten werden, weil sie wichtige Sicherheits- und Bedienhinweise enthält.	☐	☐
Nur Personen ab 18 Jahren dürfen jederzeit und selbstständig an einer Kreissäge arbeiten.	☐	☐
Lehrlinge dürfen nach 18 Monaten Ausbildung oder nach 12 Monaten mit Gefahrenunterweisung in der Berufsschule an einer Kreissäge arbeiten – aber nur unter Aufsicht.	☐	☐
Wer nicht speziell unterwiesen wurde, darf keine Kreissäge bedienen.	☐	☐
Die Angaben des herstellenden Unternehmens sind nur Empfehlungen und können bei Bedarf ignoriert werden.	☐	☐
Die Angaben des herstellenden Unternehmens helfen, Unfälle zu vermeiden und die Maschine korrekt zu bedienen.	☐	☐
Unterwiesene Personen unter 18 Jahren dürfen ohne Aufsicht arbeiten, wenn sie vorsichtig sind.	☐	☐



Sicheres Arbeiten an der Baukreissäge: Regeln kennen – Regeln beachten – Unfälle vermeiden.

Arbeiten mit gefährlichen Stoffen

kompetenz-orientiert

STOP-Prinzip:

Gefährliche Arbeitsstoffe treten auf Baustellen häufig auf, z. B. durch Staub (Quarzstaub), Lösungsmittel, Farben, Lacke oder Klebstoffe. Sie gelangen über die Atemwege, die Haut oder den Mund in den Körper.

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

- Atemwegserkrankungen (z. B. Staublung)
- Hautreizungen und Allergien
- Vergiftungen
- Langfristige Schäden (z. B. Krebs durch Asbest oder Quarzstaub)



Maßnahmen nach dem STOP-Prinzip

- S** – **Substitution:** Gefährliche Stoffe oder Verfahren durch ungefährliche ersetzen
- T** – **Technische Maßnahmen:** Gefahren technisch reduzieren (absaugen beim Stemmen, bei Schneid- und Fräsarbeiten)
- O** – **Organisatorische Maßnahmen:** Arbeitsabläufe anpassen, passende Arbeits- und Umgebungsbedingungen schaffen
- P** – **Persönliche Schutzausrüstung (PSA):** Passende PSA muss von Arbeitgebern:Arbeitgeberinnen zur Verfügung gestellt werden und muss von den Beschäftigten getragen werden.

Kreuze in der Tabelle an, um welche Art der Maßnahme nach dem STOP-Prinzip es sich handelt:

Maßnahme	S	T	O	P (PSA)
Lösemittelfreie Farben und Lacke verwenden	☐	☐	☐	☐
Absauganlagen bei staubintensiven Arbeiten einsetzen	☐	☐	☐	☐
Arbeitsbereiche mit Gefahrstoffen abgrenzen	☐	☐	☐	☐
Atemschutzmasken tragen	☐	☐	☐	☐
Mitarbeitende im Umgang mit Gefahrstoffen schulen	☐	☐	☐	☐
Kraftstoffbetriebene Motorsäge durch elektrischen Fuchsschwanz ersetzen	☐	☐	☐	☐
Arbeiten mit Gefahrstoffen zeitlich begrenzen	☐	☐	☐	☐
Geschlossene Misch- und Dosiersysteme verwenden	☐	☐	☐	☐

Entstehung von gefährlichen Arbeitsstoffen

kompetenz-
orientiert

Ordne folgende Begriffe den angeführten Tätigkeiten zu, bei denen gefährliche Arbeitsstoffe entstehen können oder verwendet werden:

Ausschäumen von Mauer-
fugen und Fensterfugen



Erzeugung von Beton
mit Mischmaschine



Holzstaub

Zement
(Chrom VI)

Diesel
(Rußpartikel)

QUARZSTAUB

Arbeiten
mit Motordumper



Schneiden von Holz
mit der Baukreissäge



Diisocyanate

Zusammenkehren
der Baustelle



Hand-, Haut- und UV-Schutz

kompetenz-orientiert

Hautschutz ist wichtig, um Hauterkrankungen und Hautschädigungen bei der Arbeit zu vermeiden. Dafür werden Hautmittel äußerlich auf die Haut aufgebracht – zum **Hautschutz**, zur **Hautreinigung** und zur **Hautpflege**.

Ordne folgende Begriffe und lege damit die richtige Reihenfolge der Anwendung fest:

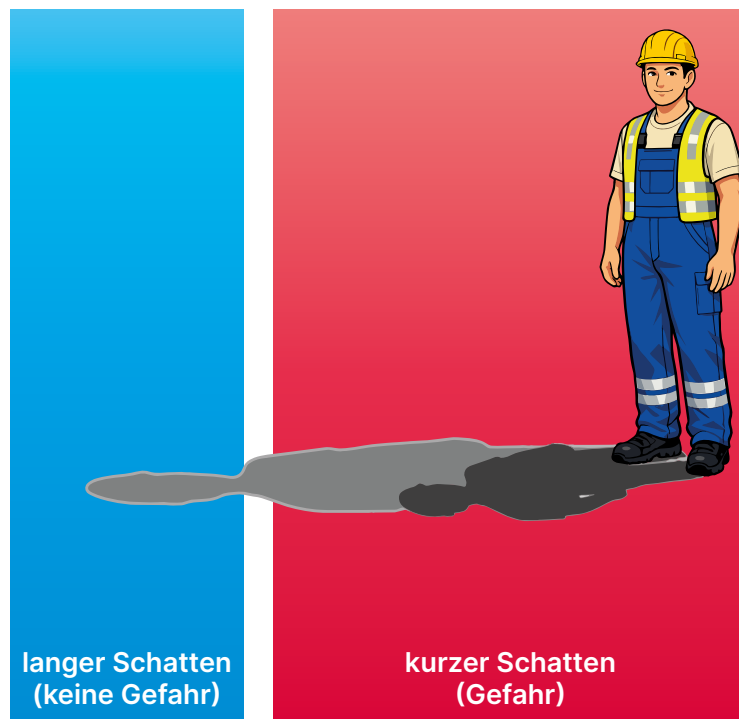
- Hautreinigung (Hände waschen)
- Hautschutzmittel
- nährnde Hautcreme



Reihe die folgenden Maßnahmen zum UV- Schutz auf Baustellen nach ihrer Effektivität (1= am wirksamsten, 3= am wenigsten wirksam):

- Sonnenschutzcreme verwenden
- großflächig bedeckende Kleidung wählen
- Sonne meiden

Schatten-Regel: Ist der eigene Schatten kleiner (kürzer) als man selbst, sind Schutzmaßnahmen notwendig.



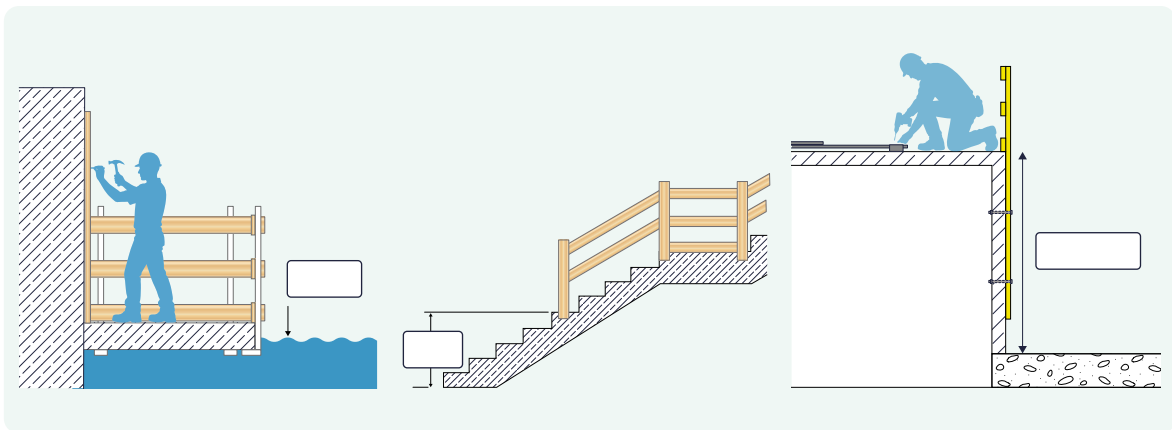
Absturzgefahren bei Arbeiten auf hochgelegenen Arbeitsplätzen

kompetenz-
orientiert

Absturzhöhen und Maßnahmen

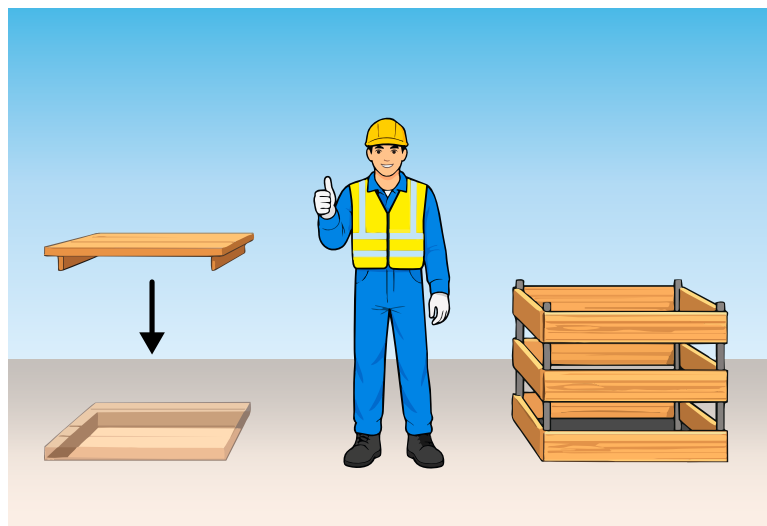
Ab welcher Höhe und unter welchen Voraussetzungen sind Maßnahmen gegen Absturz zu setzen? Trage dazu die korrekten Höhenmaße ein.

- a) 1 m
- b) 0 m
- c) 2 m



Zwischen welchen zwei Möglichkeiten ist bei Boden- und Deckenöffnungen zu wählen?

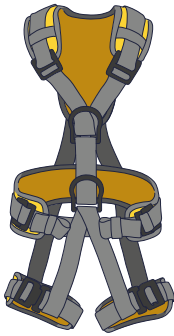
- ☐ Geländer / Umwehrungen
- ☐ trittsicherer und unverschiebbarer Pfostenbelag
- ☐ Schaltafeln



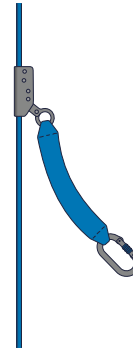
Absturzgefahren bei Dacharbeiten

kompetenz-orientiert

Diese Teile gehören zur PSA gegen Absturz (PSAgA). Beschrifte sie richtig.













mitlaufendes Auffanggerät	Falldämpfer	Auffanggurt
Schutzhelm EN 397	Höhensicherungsgerät	Verbindungsmittel

Ab welcher Absturzhöhe sind bei Dacharbeiten Absturzsicherungen anzubringen?

- ☐ 2 m ☐ 3 m ☐ 4 m ☐ 5 m

Wann darf man bei Dacharbeiten (mit Absturzhöhe von mehr als 3 Metern) auf bauliche Absturzsicherung verzichten und nur mit der PSA gegen Absturz arbeiten?

- ☐ wenn ausgelernete Dachdecker die Arbeiten ausführen
☐ bei Dächern unter 20° Dachneigung
☐ bei kurzfristigen Arbeiten, die nicht länger als einen Tag dauern

Absturzgefahren bei Gerüsten

kompetenz-
orientiert

Gerüstarbeiten erfordern Aufmerksamkeit und eine sichere Arbeitsweise.
Kreuze die jeweils drei richtigen Antworten an.

Dürfen Jugendliche in Ausbildung Gerüste aufstellen?

- ☐ Mit Unterstützung und unter Aufsicht dürfen Jugendliche Gerüste bis zu einer Höhe von 4 Metern aufstellen, abtragen bzw. instand halten.
- ☐ Jugendliche dürfen Gerüste aufstellen, wenn sie vorher eine Unterweisung bekommen haben.
- ☐ Jugendliche dürfen Arbeiten auf Gerüsten bis 4 Meter Höhe verrichten.
- ☐ Wenn Jugendliche in Ausbildung sind, dürfen sie erst nach 12-monatiger Ausbildung und unter Aufsicht auf einem Gerüst arbeiten, welches eine Höhe von 4 Metern übersteigt.
- ☐ Jugendliche dürfen Gerüste errichten, wenn der Betrieb es ausdrücklich erlaubt.

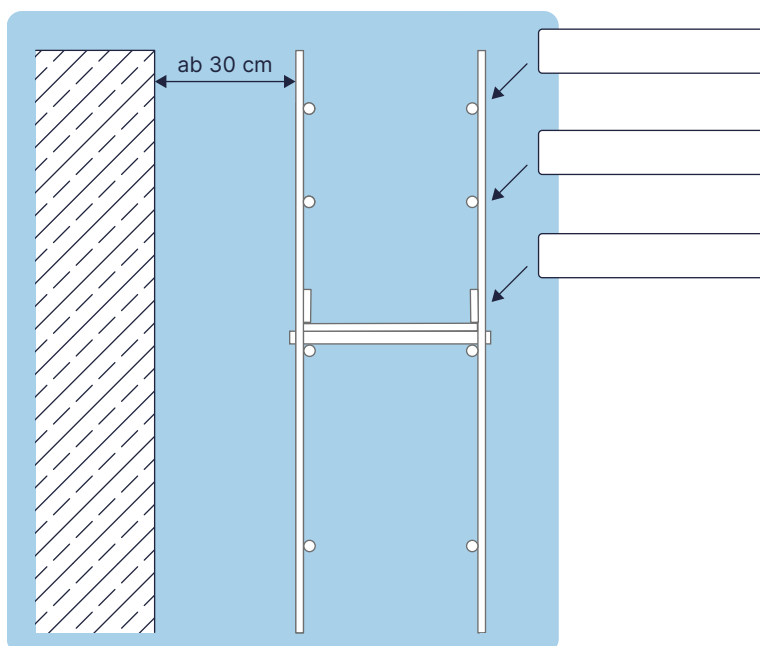
Wann ist eine Gerüstüberprüfung durchzuführen?

- ☐ nach der Aufstellung / Fertigstellung
- ☐ nach starker Sonneneinstrahlung
- ☐ vor der erstmaligen Benützung
- ☐ nach Schlechtwetterperioden (Sturm, starker Regen, ...)
- ☐ keine Überprüfung notwendig, wenn Gerüst neu gekauft ist

Welche drei Wehren als Absturzsicherung gibt es?

- ☐ Kniewehr
- ☐ Fußwehr
- ☐ Mittelwehr
- ☐ Kopfwehr
- ☐ Brustwehr

Trage die drei Wehren auf der jeweils richtigen Position ein:



Ab welcher Absturzhöhe muss der Seitenschutz (Geländer) bei einem Arbeitsgerüst angebracht werden?

- ☐ 1 m
- ☐ 1,5 m
- ☐ 2 m
- ☐ 2,5 m

Wie weit muss der Pfosten bei einem Arbeitsgerüst auf der Gerüstauflage im Gerüstfeld mindestens überstehen?

- ☐ 18 cm
- ☐ 20 cm
- ☐ 25 cm
- ☐ 30 cm

Wie groß darf maximal der lichte Abstand zwischen den Wehren sein?

- ☐ 37 cm
- ☐ 42 cm
- ☐ 47 cm
- ☐ 52 cm

Wie groß ist die Mindestpfostenbreite?

- ☐ 18 cm
- ☐ 20 cm
- ☐ 25 cm
- ☐ 28 cm

Wie hoch muss der Seitenschutz beim Arbeitsgerüst mindestens sein?

- ☐ 80 cm
- ☐ 100 cm
- ☐ 95 cm in Ausnahmefällen bei genehmigten Systemgerüsten
- ☐ 120 cm

Erdarbeiten und Abbrucharbeiten

kompetenz-orientiert

Sicherheit bei Erdarbeiten

Die Gefahren bei Arbeiten in Gruben, Gräben und Künetten werden oft unterschätzt. Die größte Gefahr besteht bei ungesicherten Erdwänden. Beim Einsturz einer Erdwand haben die im Gefahrenbereich befindlichen Personen keine Chance rechtzeitig aus- oder zurückzuweichen. Einstürze müssen verhindert werden! Die Wände von Gruben, Gräben und Künetten sind den Erfordernissen entsprechend abzuböschern oder fachgerecht zu verbauen.

Entscheide: Fachlich richtig oder falsch?

Aussage	richtig	falsch
Erdarbeiten sind unter Aufsicht einer geeigneten, fachkundigen Person durchzuführen.	☐	☐
Sicherheitsstreifen / Schutzstreifen von maximal 50 cm sind neben dem Baugrubenrand freizuhalten.	☐	☐
Der Böschungswinkel richtet sich nicht nach der Bodenart.	☐	☐
Sicherungsmaßnahmen der Baugrubenwände müssen ab 2 m Tiefe getroffen werden.	☐	☐
Es müssen ordnungsgemäße Ein- und Ausstiege in Gruben, Gräben und Künetten vorhanden sein.	☐	☐
Die Baugrubensohle muss nicht eben und waagrecht sein.	☐	☐
Hohlräume sind stets zu hinterfüllen.	☐	☐
Es muss in einer Künette keine PSA (z. B. Schutzhelm und Sicherheitsschuhe) verwendet werden.	☐	☐
Die Arbeitsraumbreite in Baugruben richtet sich nach Böschungswinkel und Aushubtiefe.	☐	☐
Für die Bemessung der Arbeitsraumbreite von Rohrgräben spielt der Rohrdurchmesser keine Rolle.	☐	☐
Gräben können jederzeit betreten werden, unabhängig davon, ob der Verbau fertig gestellt ist bzw. abgeböschte wurde.	☐	☐

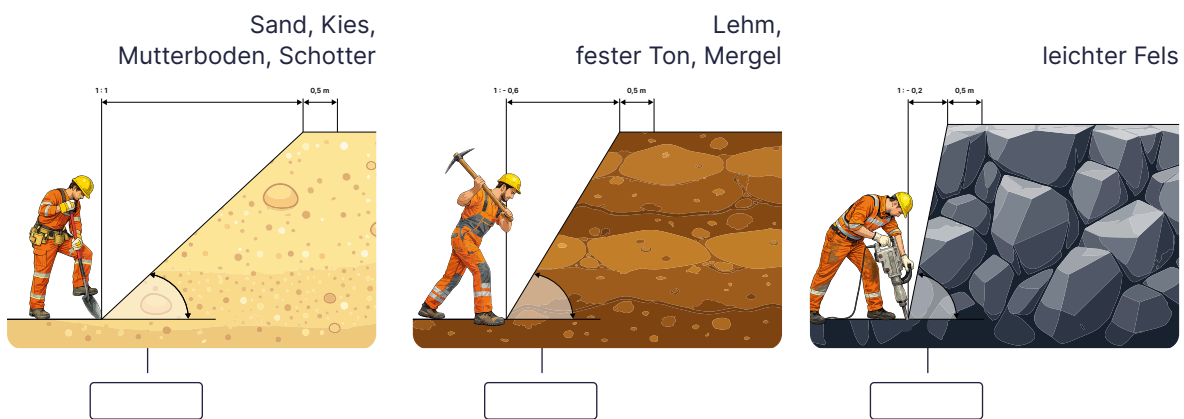
Arbeitsräume und Böschungswinkel

kompetenz-orientiert

Für die sichere und fachgerechte Durchführung der Arbeiten muss Arbeitsraum ausreichend vorhanden sein.

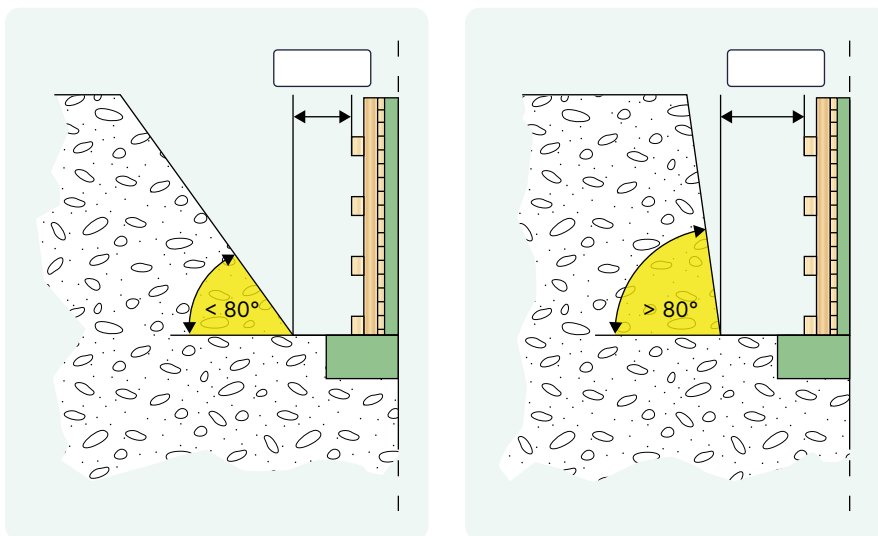
Ordne nachfolgende Böschungswinkel den Bodenarten zu, siehe Abbildungen:

1. 45°
2. 80°
3. 60°



Ordne nachfolgende Arbeitsraumbreiten den Böschungswinkeln bzw. der Verbauart zu, siehe Abbildungen. Trage die richtigen Maße in die freien Felder der Grafiken ein.

1. ≥ 60 cm
2. ≥ 40 cm



Wichtige Faktoren beim Böschchen

sprach-
sensibel

Salim & Lena: Warum Böschungen halten müssen.

Lies dir das Gespräch zwischen Salim, Lena und deren Chef genau durch. Du findest in diesem Text wertvolle Hinweise, um anschließend das Buchstabenrätsel schnell zu lösen.

Chef: Schaut her, die Böschungsneigung ist extrem wichtig. Sonst stürzt euch die Grube ein.

Lena: Wovon hängt die ab?

Chef: Von der Bodenart. Sand rutscht sofort weg, Ton oder Lehm halten mehr aus. Darum muss die Böschung je nach Boden flacher oder steiler sein.

Salim: Und was ist mit dem Aushubmaterial dort und den Maschinen daneben?

Chef: Das sind vorhandene Auflasten. Wenn zu viel Gewicht neben der Grube liegt, gibt der Boden nach.

Lena: Irre, der LKW lässt den Boden voll beben!

Chef: Genau, mögliche Erschütterungen sind sehr gefährlich, vor allem bei lockerem Boden.

Salim: Da unten steht Wasser, ist das normal?

Chef: Die Grundwasserverhältnisse müssen immer berücksichtigt werden. Ein hoher Grundwasserspiegel macht den Boden weich und rutschig.

Lena: Und wenn's wie heute regnet?

Chef: Dann spielen die Witterungsverhältnisse eine große Rolle. Regen oder Tauperioden machen die Böschung instabil.

Salim: Und was ist mit diesem Plan?

Chef: Der zeigt die geologischen Verhältnisse. So wissen wir, wie der Untergrund aufgebaut ist und können die Böschung sicher planen.

Lena: Also gibt's echt viele Sachen, die die Böschungsneigung beeinflussen.

Salim: Genau – und wer das ignoriert, geht ein großes Risiko ein.

Jetzt bist du an der Reihe: Bilde aus dem Buchstabensalat sinnvolle Begriffe.

Hinweis: Die Umlaute bleiben erhalten; die Leerzeichen wurden entfernt. In den Klammern steht, aus wie vielen Wörtern der gesuchte Begriff besteht.

**Die Böschungsneigung richtet sich unter anderem nach:
Notiere hier deine Lösungen.**

1. toBraend (1 Wort)
2. hornndeevaAeanutslf (2 Wörter)
3. göehcimlEnneeuürtrthscg (2 Wörter)
4. nisseGtrlunähdrevwreass (1 Wort)
5. egogeholcsiVneeirssählt (2 Wörter)
6. niiWttgunrsvsseerethält (1 Wort)

Deckenschalungen und Schararbeiten

Füge die richtigen Begriffe ein.

Absturzsicherung AUSSCHALEN Montagewagen

Öffnungen Hilfsunterstellungen Schnell-Abenk-Methode

Kippen Arbeitsplätze **Standfestigkeit** TransPORT

1. Beim Ausschalen dürfen keine Gegenstände fallen gelassen werden. Dies nennt man
2. Vor Beginn der Betonierarbeiten muss die der Schalung überprüft werden.
3. Bei großer Höhe ist ein zu verwenden.
4. müssen gut zugänglich und sicher begehbar sein.
5. Beim Einschalen müssen abgedeckt oder umwehrt werden.
6. Beim Bewegen von Schalungsteilen ist auf sicheren zu achten.
7. Freie Randbereiche sind gegen zu sichern.
8. Für den sicheren Aufbau sind ggf. zusätzliche erforderlich.
9. Gegen Abstürze hilft eine geeignete
10. Beim soll kein unnötiger Aufenthalt im Gefahrenbereich stattfinden.

Kurze Frage – kurze Antwort

Warum ist es wichtig, bei Deckenschalungen niemals unnötig im Ausschalbereich zu stehen?

Sicherheit bei Betonierarbeiten

kompetenz-
orientiert

Kreuze das richtige Satzende an.

Arbeitsplätze bei Betonierarbeiten müssen

- ☐ alarmgesichert sein.
- ☐ trittsicher und standfest sein.
- ☐ mit akustischen Bodensensoren ausgestattet sein.

Beim Betonieren trägt man

- ☐ Sportschuhe.
- ☐ Sandalen.
- ☐ Sicherheitsschuhe.

Betonkübel beim Transport

- ☐ dürfen die Tragfähigkeit des Krans nicht überschreiten.
- ☐ müssen so dimensioniert sein, dass eine Person darin Platz hat.
- ☐ müssen immer gelb lackiert sein.

Die Standfläche für die Betonpumpe muss

- ☐ uneben sein.
- ☐ schräg sein.
- ☐ eben und waagrecht sein.

Darf man das?

Kreuze ja oder nein an.

Mitfahren im Personenaufnahmemittel (PAM)	☐ ja	☐ nein
---	-----------------------------	-------------------------------

Mitfahren in einem normalen Betonierkübel	☐ ja	☐ nein
---	-----------------------------	-------------------------------

Arbeiten ohne PSA	☐ ja	☐ nein
-------------------	-----------------------------	-------------------------------

Rüttelflasche über Kopf heben	☐ ja	☐ nein
-------------------------------	-----------------------------	-------------------------------

Sicherheitsabstand zu Stromleitungen einhalten	☐ ja	☐ nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Krane, Hebezeuge und Baufahrzeuge

kompetenz-orientiert

Gefahrenbereiche und Arbeitsende bei Arbeiten mit Baufahrzeugen

Dieses Arbeitsblatt hilft dir, die wichtigsten Sicherheitsregeln beim Arbeiten mit Baumaschinen zu verstehen. Du lernst, worauf du im Gefahrenbereich achten musst und welche Schritte am Arbeitsende mit einer Maschine wichtig sind.

Gefahrenbereich

Fülle die Wörter ein: (Gefahrenbereich, einweisende Person, Quetschgefahr, Abstand)

Beim Arbeiten mit Baumaschinen darf man den nicht betreten. Wegen der muss man immer ausreichend halten. Wenn der:die Fahrer:in die Umgebung nicht gut sieht, hilft eine

Richtiges Verhalten am Arbeitsende

Fülle die Wörter ein: (Motor, Zündschlüssel, Bremsen)

Am Arbeitsende wird zuerst der ausgeschaltet. Anschließend zieht man den ab und zieht die fest.

Wordbox

Ordne die deutschen Begriffe richtig zu.

☐ BREMSSEN	☐ 1 danger zone
☐ Motor	☐ 2 signal person
☐ Zündschlüssel	☐ 3 crushing hazard
☐ Einweiser:in	☐ 4 distance
☐ Abstand	☐ 5 engine
☐ QUETSCHGEFAHR	☐ 6 ignition key
☐ Gefahrenbereich	☐ 7 brakes

Strom auf Baustellen

kompetenz-orientiert

Vermeidung von Stromgefahren

Auf der Baustelle hast du oft mit Strom zu tun – beim Anschließen von Arbeitsmitteln oder beim Arbeiten in der Nähe von Leitungen. Damit nichts passiert, musst du einige grundlegende Sicherheitsregeln kennen.

Dieses Arbeitsblatt zeigt dir, worauf du im Arbeitsalltag achten musst und welche Maßnahmen dich vor Stromgefahren schützen. Dieses Wissen brauchst du direkt auf der Baustelle.

Kreuze die drei richtigen Antworten an:

Was gehört zu den fünf richtigen Sicherheitsregeln?

- ☐ elektrische Betriebsmittel wiederkehrend prüfen
- ☐ gegen Wiedereinschaltung sichern
- ☐ Spannungsfreiheit feststellen
- ☐ Sicherheitskasten versperren
- ☐ freischalten
- ☐ FI-Prüftaste drücken

Entscheide dich für die richtige Antwort:

Was bedeutet in der Elektrotechnik „FI“?

- ☐ Fehllindikator
- ☐ Fehlerstromschutzschalter
- ☐ fehlerindiziert
- ☐ Fehlstromindikator

Hier sind drei Antworten falsch, kreuze die fünf richtigen Antworten an:

Was sind Maßnahmen gegen indirektes Berühren?

- ☐ wiederkehrende Prüfung
- ☐ ausprobieren, ob Strom vorhanden ist
- ☐ Potentialausgleich
- ☐ Trenntransformator
- ☐ Schutzerdung
- ☐ doppelte Isolierung
- ☐ FI-Schalter
- ☐ Feuerlöscher bereithalten

Schutz vor Stromunfällen

kompetenz-orientiert

Die Gefahren bei der Benutzung elektrischer Anlagen auf Baustellen werden oft unterschätzt. Weißt du, was jemand ohne elektrotechnische Kenntnisse machen darf und was nur Elektrofachkräften erlaubt ist? Worauf musst du achten, damit du vor Stromunfällen sicher bist?

Entscheide: Was ist richtig, was ist falsch?

Aussage	richtig	falsch
Nur eine Elektrofachkraft erkennt Gefahren, die von Elektrizität ausgehen.	☐	☐
Lehrlinge dürfen defekte Geräte oder Kabel reparieren.	☐	☐
Lehrlinge dürfen elektrische Betriebsmittel anstecken, abstecken, ein- und ausschalten, sowie die Prüftaste betätigen.	☐	☐
FI-Schutzschalter schützen vor gefährlichen Fehlerströmen und können Leben retten.	☐	☐
Alle elektrischen Geräte dürfen auf Baustellen ohne vorherige Prüfung verwendet werden.	☐	☐
Nasse Hände erhöhen das Risiko eines Stromschlags erheblich.	☐	☐
Baustellenkabel müssen besonders robust und wetterfest sein.	☐	☐
Die regelmäßige Sichtprüfung von elektrischen Geräten ist auf Baustellen nicht notwendig.	☐	☐
Elektrische Anlagen dürfen nur von Elektrofachkräften installiert, repariert und gewartet werden.	☐	☐
Ein Stromschlag ist nur dann gefährlich, wenn er Schmerzen verursacht.	☐	☐
Bei Arbeiten in der Nähe spannungsführender Teile muss ich vorher den Netzbetreiber (EVU- Energieversorgungsunternehmen) kontaktieren.	☐	☐
Bei Arbeiten in der Nähe spannungsführender Teile ist es sehr wichtig, einen bestimmten Sicherheitsabstand einzuhalten.	☐	☐
Bei Arbeiten in der Nähe spannungsführender Teile können ein Kran, ein Bagger, ein Betonpumpenwagen, ein Gerüst, eine Aluleiter bedenkenlos verwendet werden.	☐	☐

Stromunfälle auf Baustellen

kompetenz-
orientiert

Jeweils eine Antwort ist richtig, kreuze die zutreffende Antwort an.

Was ist die Hauptursache für Stromunfälle auf Baustellen?

- ☐ schlechte Beleuchtung
- ☐ unzureichende persönliche Schutzausrüstung
- ☐ defekte oder unsachgemäß verwendete elektrische Geräte
- ☐ zu viele Arbeiter auf engem Raum

Welche Schutzmaßnahme ist bei der Verwendung von elektrischen Geräten auf Baustellen besonders wichtig?

- ☐ Geräte regelmäßig mit Wasser reinigen
- ☐ Geräte nur bei Sonnenschein verwenden
- ☐ Verwendung von Fehlerstromschutzschaltern (FI-Schaltern)
- ☐ Geräte mit anderen Kollegen:Kolleginnen teilen

Was ist beim Anschluss eines Baustellenverteilers zu beachten?

- ☐ er muss direkt an eine Haushaltssteckdose angeschlossen werden
- ☐ er darf nur von Elektrofachkräften installiert werden
- ☐ er kann beliebig oft verlängert werden
- ☐ er muss täglich neu geprüft werden

Was ist die Funktion eines FI-Schalters?

- ☐ er schützt vor Überhitzung
- ☐ er verhindert Kurzschlüsse
- ☐ er trennt den Stromkreis bei Fehlerströmen
- ☐ er erhöht die Spannung bei Bedarf

Bauarbeiten- koordination

kompetenz-
orientiert

Vorbereitungsarbeiten

Jeweils eine Antwort ist richtig, kreuze die zutreffende Antwort an.

Die drei Phasen eines Bauprojektes lauten:

- ☐ Nachdenkphase – Bauphase – Betriebsphase
- ☐ Planungsphase – Genehmigungsphase – Ausführungsphase
- ☐ Gefahrenphase – Maßnahmenphase – Unterweisungsphase
- ☐ technisch – organisatorisch – personenbezogen

Ein SiGe-Plan enthält Informationen zu:

- ☐ Weihnachten, Neujahr, Pfingsten, Ostern
- ☐ Spalten, Linien, Farben, Text
- ☐ Raumhöhe, Stiegenbreite, Fenstergröße, Heizkörper
- ☐ Firmen, Kalenderwochen, Sicherheitsmaßnahmen, Zuständigkeiten

Im Baustelleneinrichtungsplan sind folgende Örtlichkeiten eingezeichnet:

- ☐ Zebrastreifen, Ampeln, Verkehrsinseln, Gehwege
- ☐ Baugrube, Künette, Brunnen, Bohrloch, Erdwall
- ☐ Container, Lagerplätze, Strom- und Wasserversorgung, Transportwege
- ☐ Fels, Schotter, Kies, Sand

Die Bauarbeitenkoordination betrifft:

- ☐ ÖGK, AUVA, Nationalbank, Sozialministerium
- ☐ Polizei, Finanzamt, Bundesheer, Bezirksgericht
- ☐ Winter, Frühling, Sommer, Herbst
- ☐ Bauherr:in, Projektleiter:in, Planungskordinator:in, Baustellenkoordinator:in

Die Aufgaben des:der Planungskordinators:-kordinatorin sind:

- ☐ beraten und koordinieren, SiGe-Plan erstellen, „Unterlage für spätere Arbeiten“ (UfsA) erstellen
- ☐ die besten Arbeitskräfte für die Baustelle auswählen
- ☐ die Bauarbeiten an die Firmen vergeben
- ☐ die Jause und das Mittagessen für die Bauarbeiter:innen sicherstellen

Die Aufgaben des:der Baustellenkoordinators:-kordinatorin sind:

- ☐ die Energieversorgung der Baustelle herstellen
- ☐ Materiallieferungen auf der Baustelle organisieren
- ☐ das Überwachen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes, Änderungen anpassen, Baustellensicherung organisieren
- ☐ Polizei rufen, wenn nicht ordentlich gearbeitet wird

Gefahren vermeiden



Welche Themen zur **Arbeitssicherheit** müssen bei einem Bauvorhaben vorher bedacht werden?

Kreuze die fünf richtigen Themenbegriffe an:

☐ Gefahren	☐ Amtsblatt	☐ Bankkonto	☐ Social Media Team
☐ Bundesland	☐ Maßnahmen	☐ Angebot	☐ Vergabe
☐ Strafgeld	☐ Polizei	☐ Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	☐ WLAN
☐ Kontrolle	☐ Feuerwehr	☐ Unterweisung	☐ Wildtiere

Gruppenübung

Diskutiere in der Gruppe, welche möglichen Gefahren durch eine gute und vollständige Planung vermieden werden können.

Zähle drei Punkte auf:

Ziele der Bauarbeiten-koordination

kompetenz-orientiert

In diesem Arbeitsblatt lernst du die Ziele der Bauarbeiten-Koordination kennen. Du erfährst, warum Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen wichtig sind. Diese Übungen helfen dir, das Gelernte praktisch anzuwenden.

Was ist das Hauptziel der Bauarbeiten-Koordination?

- ☐ Planungsphase, Ausführungsphase und Betriebsphase mit den Anrainern und Nachbarn zu diskutieren
- ☐ Sicherheit und Schutz der Gesundheit der Beschäftigten zu gewährleisten
- ☐ Dokumente zur Bereitstellung von Informationen für Zeitungen und Magazine zu verfassen

Lückentext

Fülle die Wörter ein:

Planung Sicherheit *spätere Arbeiten*
GESUNDHEITSSCHUTZ *Durchführung*

Das Ziel der Bauarbeitenkoordination ist es, die und den der Arbeitnehmer:innen zu gewährleisten.

Dies wird durch die Koordinierung der Bauarbeiten in der und der erreicht. Die Unterlage für dient dazu, wichtige Bauwerksinformationen zu dokumentieren.

Zuordnung

Ordne die Begriffe der richtigen Phase zu:

Unterlage für spätere Arbeiten

Gefahren beurteilen

Arbeitsabläufe koordinieren

Planung:

Durchführung:

Betriebsphase:



Lehrbehelfssammlung

Sicheres Arbeiten auf Baustellen

Das barrierefreie PDF dieses Dokuments gemäß PDF/UA-Standard ist unter auva.at/downloads abrufbar.

Medieninhaber und Hersteller: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

HUB – 04 / 2026 – htp / esc

Titelfotos: Monkey Business / Adobe Stock; Karin & Uwe Annas / Adobe Stock; goodluz / Adobe Stock

Illustrationen: AUVA / Attila Primus

Layout: Oanh Ho